

**FDP**

**Die  
Liberalen**

**Antrag der FDP-Fraktion  
im Rat der Stadt Krefeld**

**-öffentlich-**

**STADTRATSFRAKTION**

**Vorsitz:**  
Joachim C. Heitmann  
**stellv. Vorsitz:**  
Paul Hoffmann

**Geschäftsführung:**  
Martina Kurpjuweit  
T: 02151/86 20 45  
[Martina.Kurpjuweit@krefeld.de](mailto:Martina.Kurpjuweit@krefeld.de)

**Sekretariat:**  
Meike Jandeck  
T: 02151/86 20 46  
[Meike.Jandeck@krefeld.de](mailto:Meike.Jandeck@krefeld.de)

**Vorlagennummer**

**5475/23 A**

24

Krefeld, 30.10.2023

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Beschlussform</b>
Rat	02.11.2023	beschließend

**Betreff**

**Kommunale Wärmeleitplanung voranbringen**

- Einbringung eines Antrages der CDU-Fraktion vom 09.08.2023 –
- hier: Einbringung eines Antrages der Fraktion FDP-Die Liberalen vom 30.10.2023 -

**Beschlussentwurf**

Der Rat der Stadt Krefeld beschließt:

Zu Punkt 1) Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, eine umsetzbare kommunale Wärmeleitplanung unter dem Gesichtspunkt „Sorgfalt vor Schnelligkeit“ zu erarbeiten, dabei werden ein Zeitrahmenplan festgelegt, die notwendige personelle Ausstattung sowie damit alle verbundenen Kosten dargestellt.

Zu Punkt 2) Die zu erarbeitende kommunale Wärmeleitplanung soll sich dabei an den technisch besten Lösungen orientieren, die zudem zeitnah und wirtschaftlich am besten umsetzbar sind. In diesem Gremium werden SWK, NGN, Mieterbund, Vermieterverbände, die fünf größten Wohnungsunternehmen, Handwerkskammer, IHK und Industrievertreter sowie bis zu drei Umweltverbände einen Sitz erhalten. Die durch die Verwaltung vorzulegende Liste ist dem Rat zum Beschluss vorzulegen.

Zu Punkt 3) Der Rat spricht sich dafür aus, die kommunale Wärmeleitplanung in der Zuständigkeit im Geschäftsbereich V anzusiedeln und zu bündeln. Im Geschäftsbereich V wird zudem ein Koordinierungsgremium angesiedelt, welches die Kompetenzen und Aufgaben im Gesamtkonzern Stadt koordiniert.

Zu Punkt 4) Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Krefeld werden über die Auswirkungen des Gebäudeenergiegesetzes und der damit verbundenen kommunalen Wärmeleitplanung informiert. Dies soll über eine Homepage sowie Bürgerveranstaltungen in den Stadtbezirken erfolgen.

### **Begründung**

Begründung erfolgt mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim C. Heitmann  
Vorsitzender